

Kräftig Gas geben die Organisatoren des Oldtimer museums am Heldenberg: 150 Autos funkeln hier um die Wette

Es riecht nach edlem Leder, gutem Motoröl und aufpoliertem Lack – 120 Jahre Automobilgeschichte machen Rudolf Koller und

VON LUKAS LUSETZKY

seine Helfer in Kleinwetzdorf im Ausstellungszentrum Heldenberg, Bezirk Hollabrunn, für Oldtimer-Fans erlebbar.

Echte Veteranen der Landstraße! Hier kann man die Entwicklung von der Kutsche bis hin zum feurigen Sportwagen verfolgen. Schon bei den ersten Schritten durch das weitläufige Museum erkennt man, dass hier ein

wahrer Liebhaber sein Hobby zu einer schönen Schau gemacht hat. 150 Fahrzeuge hat der begeisterte Sammler Rudolf Koller in den vergangenen Jahren zusammengetragen – von nah und fern tuckerten die Automobile ins Weinviertel. „Wagen von 50 Herstellern sind es, und alle sind noch fahrbereit“, so Koller. Und wenn er die Oldtimer angreift – nein, eigentlich behutsam berührt –, weiß man, dass diese Schätze der Straßengeschichte eindeutig in den richtigen Händen sind. „Alte Automobile sind mein Leben.“

Eine besondere Rarität ist ein Formel-2-Lotus 69, den noch unser Renn-



Fotos: Günter Kargl

Chrom, Lack, Öl: Die Fahrzeug-Veteranen am Heldenberg

Veteranen und Helden



◀ **Einmaliges Stück, das die Blicke der Besucher anzieht: Der Formel-2-Lotus des Rennhelden Jochen Rindt aus dem Jahr 1969.**

held Jochen Rindt pilotiert hat. Viele Blicke von Motorfans zieht auch der Bugatti Stelvio aus dem Jahr 1938 an. Für alle, die PS-Stärke lieben: Der Porsche 550 Speedster lässt das Herz höher schlagen. Auch so genannte „Youngtimer“ aus den 1970er- und 80er-Jahren können begutachtet und genauestens studiert

werden. Und das alles ohne lästige Absperrungen!

Geöffnet ist das einzigartige Museum dienstags bis sonntags jeweils von 9 bis 18 Uhr. Sonderführungen sind gegen Voranmeldung möglich: ☎ 0664/355 31 01. Informationen zu der Schau sowie zu Neuerwerbungen gibt es im Internet: www.koller-oldtimer.at

Detailreich sind die Cockpits der liebevoll restaurierten Oldtimer. PS-Fans können sich an den Automobilen kaum sattsehen. Koller: „Wir erklären die Hebel und Knöpfe gerne.“ ▶

